

UNSERE
KUNDEN
IM
FOKUS.





Immer wieder gemeinsam zu Erfolgen.

Liebe Kundinnen, liebe Kunden

Was hört man nicht alles über Kundenorientierung. Wenn man heute von Kundenorientierung spricht, wird es gleich betriebswirtschaftlich, dann geht es um die Anteile einer Prozessorientierung und Marketingausrichtung. Das könnte man sicherlich auch so stehen lassen, aber Sie wissen es schon, bei all diesen Ableitungen geht es um eins, den Menschen und den richtigen Dialog miteinander.

Keiner von uns wäre erfolgreich, wenn wir nicht die Nähe zum Kunden suchen würden. Zuhören, spüren, miteinander reden.

Im Feller Aktuell-Magazin versuchen wir immer wieder diese spannenden Momente zu zeigen. Projekte in denen Bauherren, Architekten und Elektriker gemeinsam etwas schaffen. Ein schönes Beispiel ist die Wohlfühl-Villa di Pietro im Tessin. Klare Architektur mit Feller Komfort. Oder sicher auch das neue Hotel City Garden in Zug, wo man sich mit Erfolg Gedanken gemacht hat, was ein modernes Businesshotel ausmacht. Am Anfang steht immer die Beratung und viele Worte braucht es nicht, wenn man die Feller Revox-Studios besucht. Es sind phantastische Räume um Gebäudeautomation und Multimedia zu erleben. Wir nennen sie deshalb «Erlebnisräume». Lesen Sie von den Neueröffnungen in Richterswil und Luzern.

Wenn wir über Kundennähe sprechen, dürfen sie sicher nicht fehlen: Björn Helfer und Hansjörg Stampfli, zwei Kundenberater von Feller und Schneider Electric standen zum Interview parat, als Beispiel für all unsere Kundenberater, die mit Energie und Spass täglich für Sie vor Ort sind. Zu all dem müssen natürlich die Produkte und die Dienstleistung stimmen. Freuen Sie sich über einige Produktneuheiten und Weiterentwicklungen aus dem Hause Feller in dieser Ausgabe.

Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen dieser Feller Aktuell-Ausgabe und ich hoffe, wir treffen uns bei einer der zahlreichen Infoshow-Veranstaltungen bis Ende November.

Ihr Armand Nussbaum
Leiter Verkauf Feller AG

Feller
by **Schneider Electric**

IMPRESSUM

Herausgeber

Feller AG | 8810 Horgen | Marketing-Services Frank Spenna
Tel. 044 728 72 72 | Fax 044 728 72 99 | info@feller.ch | www.feller.ch

Konzept/Redaktion/Gestaltung

Egolf & Kaiser AG | 8810 Horgen

Druck Sonderegger Druck AG | Weinfelden
Klima-neutral gedruckt auf FSC-Papier



Sources Mixtes
Groupe de produits bois de forêts bien gérées et
d'autres sources contrôlées
www.fsc.org Cert. No. SCS-COC-110096
© 1996 Forest Stewardship Council



climateneutral
www.climatepartner.com

AUSGEZEICHNETES UNTERSTÜTZEN 4/5

ERLEBNISRÄUME 6/7



WILLKOMMEN IM WOHLFÜHLHAUS 8-13

DEN GAST VERWÖHNEN UND DIE UMWELT SCHONEN 14-17

ON THE ROAD AGAIN 18/19



ERWEITERUNG KNX TOUCH-PANEL 7" 20

DIRIGON ENTWICKELT SICH WEITER 21

FERNBEDIENUNG IN ELEGANTEM SCHWARZ 22

TIEFER GELEGT AUF 35 MM 22



PREISSEGEN FÜR FELLER 23

DER SCHLÜSSEL ZU MEHR KOMFORT 24/25

INFO SHOW 2010 26/27



WETTBEWERB 17

(Seite 17 beigelebt) Falls jemand schneller war und die Karte bereits heraus genommen hat, auf unserer Homepage finden Sie ein entsprechendes PDF (http://www.feller.ch/lang_d/support/support.php?menuidLev1=8792). Ausdrucken, ausfüllen, in ein Kuvert stecken, frankieren und mit etwas Glück gewinnen.



TITELBILD
Stellvertretend für die ganze Feller Verkaufsmannschaft:
Björn Helfer, Kundenberater Feller AG und
Hansjörg Stampfli, Kundenberater bei
Schneider Electric (Schweiz) AG für Sie unterwegs.



2. AWARD FÜR MARKETING + ARCHITEKTUR

AUSGEZEICHNETES UNTERSTÜTZEN

Am 23. April 2010 wurde im KKL Luzern der 2. «Award für Marketing + Architektur», die Auszeichnung für gebaute, dreidimensionale Unternehmensidentität verliehen. Das markante Gebäude der Jugendherberge Scuol war der Gewinner des Abends. Ein gutes Beispiel für die naheliegende Verbindung von Marketing und Architektur, die eine Marke nach aussen repräsentieren und gleichzeitig nach innen Identität stiften kann. Feller gehört mit zu den Hauptsponsoren.



Award 2010 – Triumph der Jugendherberge Scuol

Die 2007 erstellte Jugendherberge Scuol räumt ab und erhält gleich 3 Auszeichnungen; den mit CHF 10'000.– dotierten Hauptpreis, die Auszeichnung «Green Technology» sowie den Kategorienpreis «Hotels, Restaurants, Sport- und Wellnessanlagen».

Von einer Fachjury gekürt

Nachdem bereits der Hauptpreis 2008 – der aus Übersee-Containern gebaute Freitagturm in Zürich – zu den Feller Referenzobjekten gehörte, reüssiert mit dem Gesamtgewinner 2010, wiederum ein Bauwerk mit einer Elektroinstallation, bestückt mit Feller Produkten. Bei aller Bescheidenheit, darauf dürfen wir stolz sein.

Eine Jugendherberge als Referenzobjekt?

Die Jugendherbergen haben sich in den letzten Jahren vom «verstaubten» Image verabschiedet und sich zu einem modernen Anbieter im Tourismus gewandelt. Seit 1993 wird – gemäss Leitbild – die neue Strategie verfolgt, baulich, betrieblich, und im Marketing. Der Bau in Scuol ist spezifisch für den Ort gedacht und entworfen: Ein monolithischer Einzelbau, der die Stärke und Massivität eines alten Engadiner Hauses ausstrahlt, für den Ort gebaut ist und doch Eigenständigkeit



Foto: Tanja Hasler

Ein starkes Team gewinnt: (Personen stehend von links nach rechts) Hans-Urs Häfeli, Schweizerische Stiftung für Sozialtourismus; Walter Lutz, Schweizer Jugendherbergen; René Döbler, Geschäftsleiter Schweizerische Stiftung für Sozialtourismus; Fredy Gmür, Geschäftsleiter Schweizer Jugendherbergen (knieend von links nach rechts) Architektenteam ARGE Sursass: Jon Armon Strimer, dipl. arch. htl/stv; Annabelle Breitenbach, dipl. arch. eth/sia; Marisa Feuerstein, dipl. arch. eth/sia; Men Clalüna, dipl. techn. ts.

und die Philosophie des Vereins verkörpert. Es ist die gelungene Synthese zwischen moderner Architektur und lokaler Baukunst. Im Minergie-Eco Standard mit einheimischen, unbehandelten natürlichen Materialien erstellt, an zentraler Lage und regional verankert, wird der wirtschaftliche Erfolg mit ökologischem Engagement verknüpft und das Haus und die Philosophie des Unternehmens zu einem Musterbeispiel umfassender Nachhaltigkeit.

www.youthhostel.ch/scuol

Baubeteiligte

Bauherrschaft
Schweiz. Stiftung für Sozialtourismus, Zürich

Architektur
ARGE Sursass (Marisa Feuerstein, Annabelle Breitenbach, Men Clalüna, Jon Armon Strimer), Scuol.

Elektroplaner
Reto Maissen, Elektroplanung, Pontresina

Elektroinstallation
Electra Buin, Guido Parolini, Scuol



Und Feller ist mit seinem Klassiker-Programm, dem Standard in weiss und schwarz im ganzen Gebäude mit dabei. Für die Küche und alle Schalter und Steckdosen draussen – man denke an den Engadiner Winter – setzte der Elektroplaner Feller Nass ein.

FELLER REVOX STUDIOS

ERLEBNISRÄUME

In den Erlebnisräumen der beiden neuen Feller Revox Studios in Luzern und Richterswil erwartet die Besucher High End-Musikgenuss und First Class-Bedienkomfort. Die ideale Kombination, um die eigene State of the Art-Elektroinstallation zu planen.

Technik zum Anfassen

Elektrotechnik kann schön sein, Spass machen und ist nützlich. Diese Botschaft soll den Kunden in den Feller Revox Studios vermittelt werden. Deshalb dürfen sie bei einem Besuch Elektrotechnik und Multimedia selber kombinieren und steuern und so die Interaktion bewusst erleben. Dann ist klar: Moderne Elektrotechnik bringt hohen Nutzen und macht erst noch Spass.

Wundervoll inszeniert

Feller Revox Studios sind moderne, für jedermann offen stehende Wohnräume,

«Mit den Feller Revox Studios bringen wir unsere modernen und sehr umfassenden Lösungen, gepaart mit der nötigen Fachkompetenz, noch näher zum Kunden.»

Daniel Reichner, Feller AG

in denen die Technik wundervoll kombiniert wird. Das moderne Design und ein

exklusives Ambiente vermitteln darüber hinaus einen Hauch von Luxus. In dieser Umgebung können Architekten, Endkunden, Elektriker sowie Planungsbüros ihre Projekte besprechen, planen und kreieren. Für die Beteiligten entsteht dadurch ein Zusammenspiel von Theorie und Praxis.

«KNX hat in unserem Unternehmen Tradition, mit dem Feller Revox Studio bieten wir unseren zukünftigen Kunden Technik zum Anfassen vor dem Kauf.»

Röbi Schär, KNX-Integrator, SIGMAsoft AG



Revox Feller Studio Richterswil

The World of Sound

Seestrasse 73 | 8805 Richterswil

Tel. +41 43 888 52 82 | Fax +41 43 888 52 81

info@theworldofsound.ch

Ein Erlebnis für zukünftige Bauherren. Die unschlagbare Kombination von High End-Musikgenuss und First Class-Bedienkomfort im Feller Revox Studio Richterswil.



Vernetzung auch von Know-how

Die kompetenten lokalen Partner stehen für eine auführliche Beratung zur Verfügung und präsentieren kombinierte Produkte im Einsatz. Türsprechstellen, biometrische Zutrittssysteme sowie Touch Panel, Raumthermostaten und Multimedia-Installationen

«Fachplaner, Installateure und Architekten sind eingeladen, diese neue Plattform, die Synergien, schafft gemeinsam zu nutzen.»

Andreas Büttiker, ProBus Technik AG Luzern

verbinden sich zu einem Ganzen. Wer es erleben möchte, besucht eines der neu eröffneten Feller Revox Studios in Richterswil und Luzern oder eines der drei weiteren Feller Revox Studios in der Schweiz.

Das neu eröffnete Feller Revox Studio in Luzern: Hingehen, ausprobieren und die eigene Elektroinstallation vor Ort planen

Revox Feller Studios in der Schweiz

- Belp, zimmer media AG
info@zimmermedia.ch
- Luzern, ProBus Technik AG
info@pro-bus.ch
- Richterswil, The World of Sound
info@revoxstudio.ch
- Wil (SG), medialoft GmbH
wil@medialoft.ch
- Winterthur, voice70 AG
welcome@voice70.ch

Weitere sind geplant:

- in Basel
- in Chur
- in der Romandie
- im Tessin
- in Schaan / FL



Revox Feller Studio Luzern

ProBus Technik AG

Bundesstrasse 28 | 6003 Luzern

Tel. +41 41 984 16 16 | Fax +41 41 984 16 17

info@pro-bus.ch



WILLKOMMEN



IM WOHLFÜHLHAUS

«So wie wir es haben wollten!
Toll für uns, wenn Architektur und
Technik so gut zusammenspielen.»

*Natasha Di Pietro,
mit Deva und Niko*



VILLA DI PIETRO, LODRINO

In Lodrino, in der Riviera südlich von Biasca, steht seit Frühjahr 2010 die Villa Di Pietro. Der grossräumige Bau in Sichtbeton ist einstöckig, sein prägendes Merkmal sind die bis zum Boden reichenden Fenster. In diesem Haus gibt es viel zu schalten und zu regeln. Die installierte Feller-Lösung passt funktional und vom Design her perfekt.

Detailbewusste Planung

Architektin Cristiana Guerra ging bei der Planung des Objektes und auch seiner Elektroinstallation sehr detailbewusst vor. Die interessierte Bauherrschaft entschied sich zusammen mit ihr und Planer/Installateur Mauro Galli von Instalux für eine Lösung mit Produkten von Feller und Schneider Electric, weil diese sich seit Jahren bewähren, sich allen Anforderungen anpassen lassen und stets mit ihren Vorgängern kompatibel sind. Zum

ersten Mal setzte die Architektin bei diesem Objekt auf das Feller Schaltsystem zeprion.

Sicherheit und Komfort nach Mass

Bereits vor der Haustüre mit dem Türsprechsystem visaphon und dem biometrischen Zutrittssystem overto mit Fingerscanner beginnt Komfort und Sicherheit. Wie man den Finger korrekt über den Scanner zieht, lernten die Hausbewohner im Handumdrehen und

heute würden sie das schlüssellose Zutrittssystem nicht mehr missen wollen.

«Wir setzen häufig Feller Produkte ein; die Erfahrung hat gezeigt, dass sie langlebig und flexibel sind.»

Cristiana Guerra, Architektin, arch. dipl. eth sia otia

Der grossräumige Bau in Sichtbeton ist einstöckig, seine prägenden Merkmale sind die bis zum Boden reichenden Fenster. zeprion nimmt den Bewohnern viel Arbeit ab: Storen in Gruppen oder einzel ab und auf, je nach Bedarf.



Für die gesamte Steuerung von Licht und Storen im ganzen Gebäude wurde Feller zeprion eingesetzt. Von der einfachen Szenenspeicherung bis zur Wettersensorik deckt das System die Bedürfnisse der Bewohner in Sachen Komfort bestens ab. Zusätzlich zur Sicherheit tragen auch die Storen an den wärmegeprägten Fenstern bei: Sie lassen den Blick von innen nach aussen zu, nicht aber von aussen nach innen.

Aus guten Gesprächen entstehen
Feller-Lösungen und
Kundenzufriedenheit: Natasha Di Pietro
mit Mauro Galli, Instalux.





Ob die Beschattung der grossen Fensterflächen durch die Jalousien bei Tag oder gemütliche Lichtstimmungen bei Nacht, die Szenensteuerung durch Feller zepton erledigt dies wie durch Zauberhand.

Im Eingang und in den Gängen steuern pirios DALI Bewegungsmelder das Licht. Die Grundbeleuchtung beträgt bei Bedarf 10% und schaltet bei Bewegung auf 100%. Im Hausinnern aktiviert sich pirios erst bei Dämmerung, und in der Nacht gibt die sanfte Bodenbeleuchtung automatisch die nötige Sicherheit und genug Licht für nächtliche Wanderungen

in die Küche oder ins Bad. Auch den Autounterstand und die Aussentreppe zum unteren Stock setzt pirios bei Bedarf ins richtige Licht.

Alles am richtigen Platz

Das Multimedia-Stecksystem dirigon bringt alle Medien auf einfache Art in sämtliche Räume und sorgt dafür, dass sie über Jahre flexibel nutzbar bleiben. Im Wohn- und Schlafzimmer – mit den grossen Fensterflächen – ist die Stromversorgung mit Bodendosen anwenderfreundlich platziert. Die Steuerungen wurden unauffällig in der Küche und im unteren Stock in

Schränke platziert. Für die Schalter und Steckdosen wählte die Bauherrschaft zusammen mit der

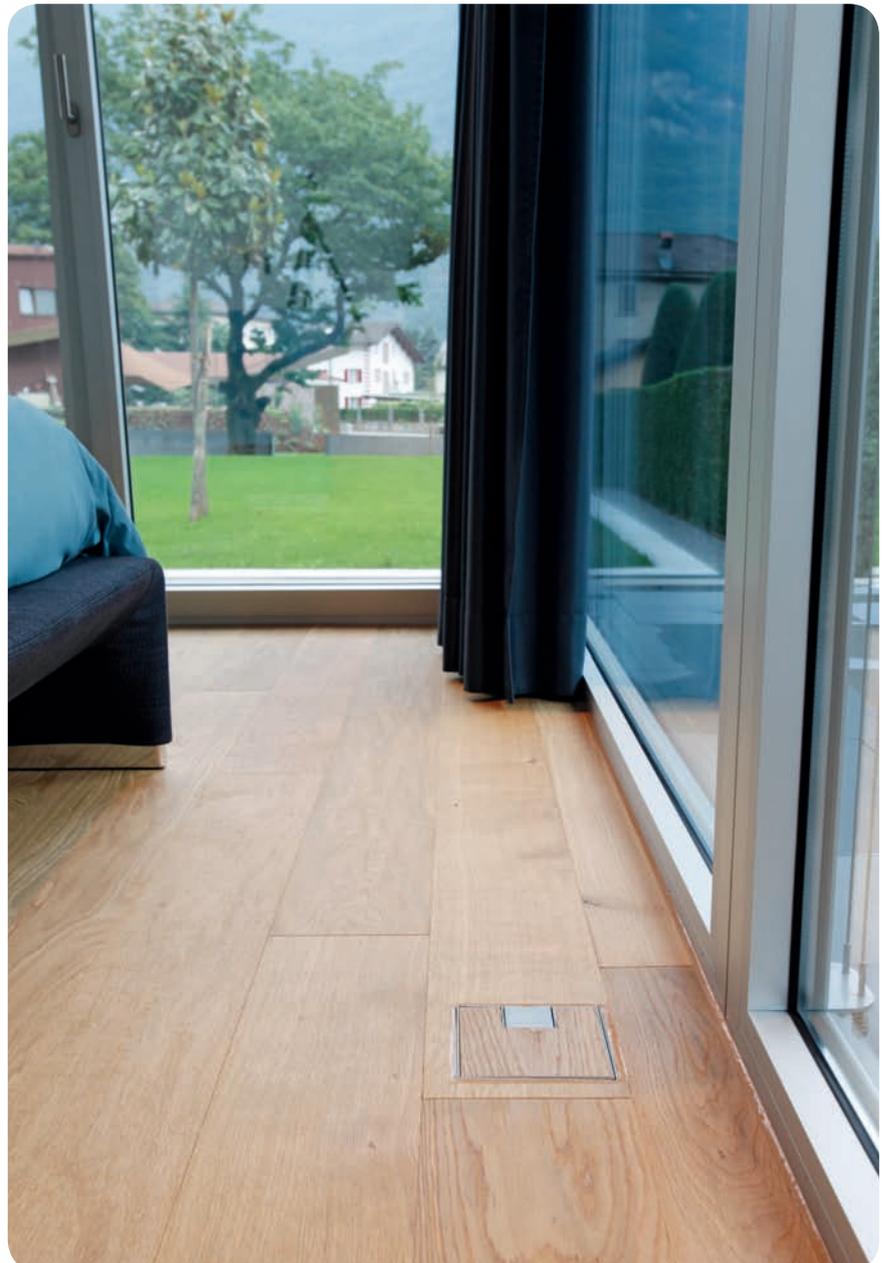
«Wir wollten nicht nur ein zeitgemässes Haus, sondern auch eine Elektroinstallation, die mit der Zeit geht.»

Natasha Di Pietro, Bauherrin

Architektin ein neutrales Weiss, um bei der Wahl der Inneneinrichtung frei zu sein. Installiert ist EDIZIOdue Kunststoff.



Die Feller ferreo Edelstahl-Aussensprechstellen mit Videokamera und integriertem biometrischem Zutrittssystem Feller overto sorgt Tag und Nacht für Sicherheit.



Beteiligte

Bauherrschaft:
Familie Marino und Natasha Di Pietro, 6527 Lodrino

Architektin:
Cristiana Guerra, Architektin, arch. dipl. eth sia otia
6500 Bellinzona, www.cristianaguerra.ch

Elektroplanung/-installation:
Mauro Galli, Instalux SA
6500 Bellinzona, www.instalux.ch

Die ideale Lösung der Stromversorgung bei grossen Fensterflächen: die unauffällige Feller Bodendose.

CITY GARDEN HOTEL / ZUG



Wenn der Gast nicht im Zimmer ist, werden alle Verbraucher abgeschaltet. Die energieeffiziente Lösung mit der Schlüsselkarte.

DEN GAST VERWÖHNEN UND DIE UMWELT SCHONEN

Menschen, die beruflich viel reisen, verlangen von einem Business Hotel guten Service und eine funktionelle, komfortable Umgebung. Das City Garden Hotel in Zug ist auf diese Art Klientel zugeschnitten. Die KNX-Installation trägt energieeffizient dazu bei, dass die Gäste sich wohl fühlen.

Geschicht in der Marktlücke positioniert

Zug als bedeutende Wirtschafts- und Finanzmetropole hat einen grossen Bedarf an Hotelbetten für Kurzaufenthalter. Gemäss Direktor Stefan Gareis liegt die durchschnittliche Verweildauer seiner Gäste bei 1,4 Nächten. Das City Garden Hotel – citynah und am Waldrand gelegen – erfüllt alle wichtigen Kriterien eines modernen Business Hotels: Rascher Service, funktionelle Räume und hohen Komfort.

Design und Funktion

Der Designanspruch zeigt sich bei Farb- und Materialwahl in der grosszü-

gigen Lobby, der Bar und dem ausgezeichneten Restaurant CU. Auch die

«Bei kurzer Verweildauer will unser Gast klare Funktionen und hohen Komfort.»

Stefan Gareis, Hoteldirektor

82 Hotelzimmer empfangen den Gast mit puristischem, funktionellem Interieur, ausgestattet mit kostbaren Naturmaterialien.



Hoteldirektor Stefan Gareis, charmanter Gastgeber, ist stolz auf das gelungene Bauwerk.

Futuristisch zeigt sich die Fassade des City Garden Hotels dem ankommenden Gast.



Feller KNX Komfort inbegriffen

Beim Betreten des Zimmers steckt der Gast als erstes seine Schlüsselkarte in den Hotelcard-Schalter, wodurch eine angenehme Szenen-Beleuchtung im Zimmer eingestellt wird. Kein Suchen nach Schaltern, kein Drücken falscher Taster. Die individuelle Wohlfühl-Temperatur stellt er am vernetzten Thermostat

«Wir legen als Generalplaner immer grossen Wert auf hochwertige Materialien und klares Design. EDIZIOdue von Feller hat deshalb das Rennen gemacht.»

Maurizio Ghisleni
Gesamtleitung Realisation, Architekt SIA

ein. Die Steckdosen sind sinnvoll platziert und versorgen Laptops, Smartphones, Handys usw. mit Strom. Energieeffizient schalten die meisten Verbraucher jedoch aus, wenn der Gast den Raum verlässt und dabei seine Schlüsselkarte mitnimmt.

Die Beleuchtung in den Korridoren wird energieeffizient über pirus 360° KNX Bewegungsmelder geschaltet. Mit KNX Touch Panel 7" werden Licht und Jalousien in der

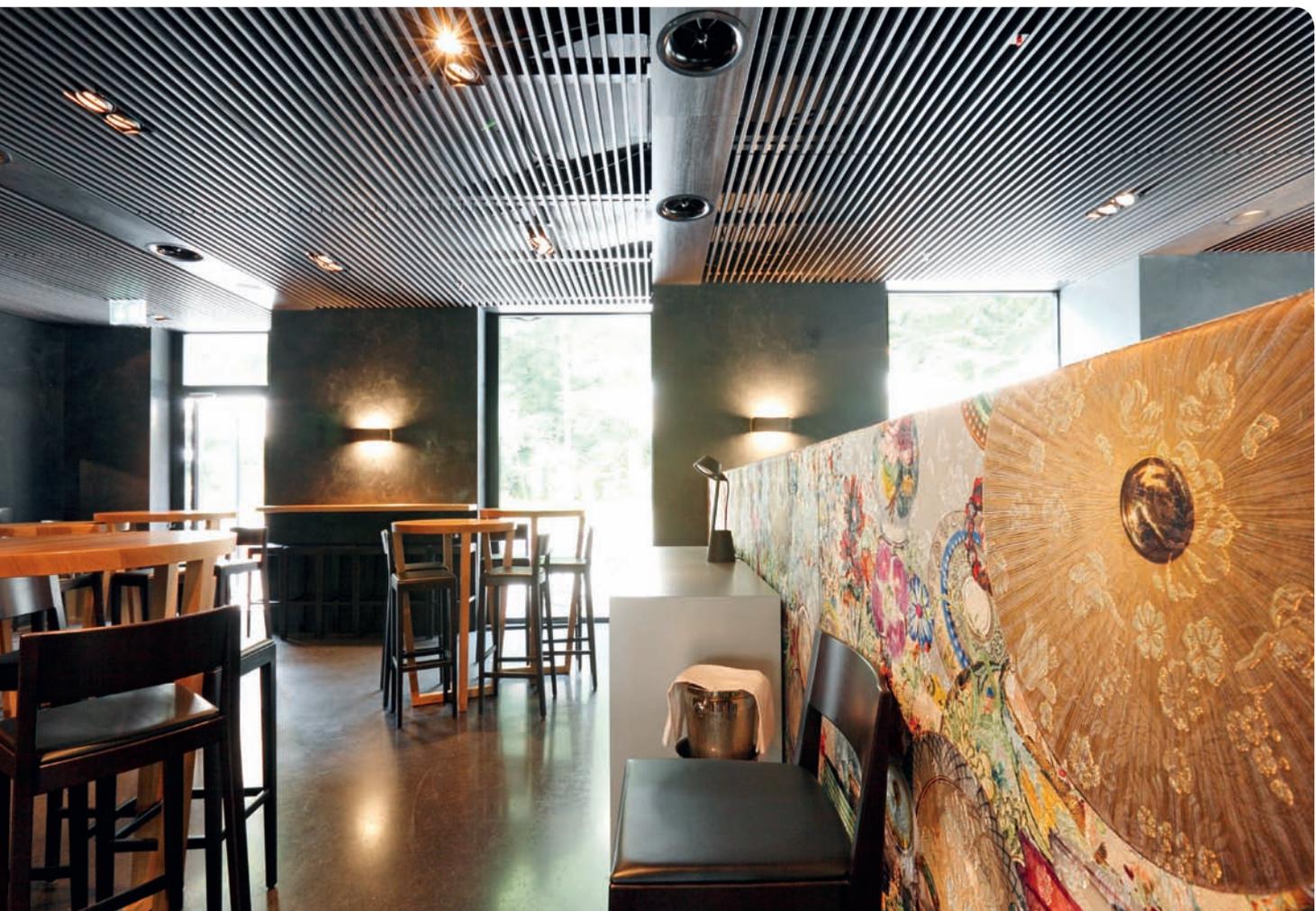
Lobby gesteuert. Darüber hinaus vernetzt ein Feller HomeServer3 im Hintergrund die nötigen Informationen und macht das System für Änderungen sehr flexibel.



Foto: Roger Frei, Zürich

Die Restaurant-Terrasse und die bequeme Lounge, ein idealer Ort für Geschäftstermine wie auch für romantische Tête-à-têtes.

Gelungenes Wohlfühl-Design: Originelle, farbige Raumtrenner, trendiges Mobiliar und angenehme Lichtstimmungen, gesteuert durch Feller KNX Touch Panel 7".





Exklusives in der Hotelsuite: Viel natürliches Licht durch die Badezimmerwand aus Glas, ergänzt das Raumlicht, selbstverständlich KNX-geschaltet.

Eine Erfolgsgeschichte

Die Marcel Hufschmid AG aus Zug hat die KNX Gebäudesystemtechnik umgesetzt und kann nun zusammen mit dem Generalplaner Stefano Ghisleni sowie mit Stefan Gareis auf ein gelungenes Gesamtwerk blicken. Die Gebäudeautomation ist darin ein wichtiger Baustein, der dem Gast erhöhten Komfort bietet.

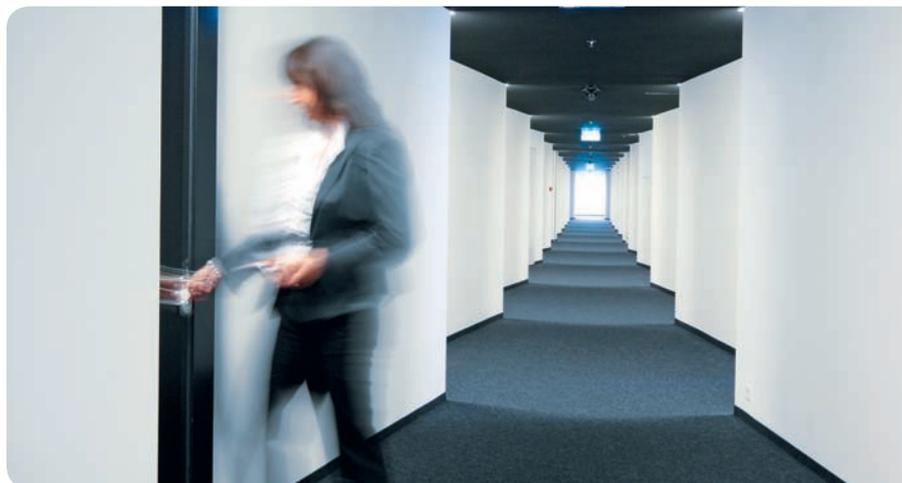
Beteiligte

Projekt
City Garden Hotel, Zug

Generalplanung/Realisation
EM2N / Ghisleni | Planen | Bauen, Zug

Elektroinstallation
Marcel Hufschmid AG, Zug

Durch die Z-förmige Gangstruktur beginnt die Privatsphäre bereits an der Zimmertüre. Sicherheit und Komfort spürt der Gast durch die Gangbeleuchtung, angesteuert durch pirios-Bewegungsmelder.



ON THE ROAD AGAIN

Der eine ist leidenschaftlicher Camper, der andere rast gerne mit einem Brett den Berg hinab oder übers Wasser. Zwei unterschiedliche Generationen mit eigener Taktfrequenz, aber mit einer gemeinsamen Leidenschaft: Ab ins Auto und Kunden beraten. Für Feller Aktuell haben die Kundenberater Hansjörg Stampfli (Schneider Electric) und Björn Helfer (Feller) mal kurz in Bern halt gemacht.

Erlebt man Hansjörg Stampfli will man nicht glauben, dass der Kundenberater Ende dieses Jahres sein 30-jähriges Jubiläum feiern wird. Damals bei Telemecanique, die ersten 15 Jahre im Aussendienst, hat er Canalis-Stromschienen verkauft. Später bei Schneider Electric übernahm er die Beratung im Gebäudesegment für typgeprüfte Energieverteilssysteme, Leistungsschalter und Komponenten.

Vor 4 Jahren dann der Wechsel in das Installationssegment. Im Vordergrund steht die Betreuung der Elektroinstallateure und Planer und dies über das Gebiet von Basel, Baselland, Solothurn, Bern und das Oberwallis.

Auf die Frage, ob es in der heutigen Zeit

der Informationsvielfalt noch nötig sei, alle Kunden zu besuchen, sagt der Beratungsprofi:

«Die Informationen sind zwar mehr geworden, aber die Kunden haben weniger Zeit und schätzen sehr die persönliche und fundierte Beratung.»

Hansjörg Stampfli, Kundenberater
Schneider Electric (Schweiz) AG

«Meist geht es um eine Lösungsfindung. Aber man tauscht sich auch über alltägliche Themen der Branche aus.» Hansjörg Stampfli versteht seine Aufgabe als Betreuung und Beratung. Und wenn er darüber spricht, bekommt das Wort Nachhaltigkeit ein richtiges Beispiel, denn dafür war er in den letzten 30 Jahren auf vielen Strassen der Schweiz unterwegs.

«Wenn ich mit Kunden über ein Produkt oder Lösungen wie zum Beispiel unser Leistungsschaltersystem Multi 9 spreche und er dann sagt: Super, das spart mir eine Menge Zeit, das hilft mir. Das macht einfach Spass, dann passen die Dinge zusammen und alle haben einen Nutzen davon.»

Björn Helfer kann diese Erfahrungen nur bestätigen. Der 30-jährige Kundenberater ist seit 2007 für die Feller-Lösungen vom Seeland übers Emmental, Solothurn bis Lenzburg im Einsatz.

Lösungsorientiert denken kundenorientiert handeln.
Bei Björn Helfer spürt man immer die Balance.



Was sieht er als die grösste Herausforderung?

«Wir beraten heute tiefer und breiter, es sind nicht mehr nur Schalter und Steckdosen.»

Björn Helfer, Kundenberater Feller AG

«Systeme wie zeprion oder pirois sind angesagt. Die Elektroinstallation bietet heute soviel Möglichkeiten für mehr Komfort und Effizienz. Die Endkunden fragen nach solchen Lösungen. Für mich heisst das: Durch offene und lösungsorientierte Information, gemeinsam mit meinem Kunden eine Lösung für die Endkunden-Bedürfnisse zu erarbeiten. Eine gute Aus- und Weiterbildung ist für mich die Grundlage für die tägliche Arbeit.»

Auf die Frage, wie ein Kundenberater den privaten Ausgleich findet, sagt Björn Helfer: «Entweder man fährt auf einem Brett ziemlich schnell den Berg hinab oder kocht ein richtig gutes Essen für die Freunde und



Hansjörg Stampfli schätzt das Vertrauen seiner Kunden – sie schätzen seine Erfahrung.

Familie.» Björn Helfer macht einen entspannten Eindruck, spricht gelassen und verbindlich. Wir glauben ihm.

Von Hansjörg Stampfli wollen wir wissen, was die nächsten beruflichen Schritte von ihm sind. Auf diese Frage huscht ihm ein neues Lächeln über sein Gesicht. «Ein grosses Projekt steht an. Vorbereitung

auf die Pensionierung. In knapp einem Jahr wird es soweit sein, dann gibt es zwar noch Autofahrten für mich, aber mit meinem Wohnwagen Richtung Süden.»

Viel Zeit haben wir nicht mit den beiden Kundenberatern in Bern, denn die Strasse ruft und noch ein Termin mit Kunden. Gute Fahrt.



NOCH FUNKTIONELLER

ERWEITERUNG KNX TOUCH-PANEL 7"

Das KNX Touch-Panel 7" bietet 15 neue grossartige Funktionen. Dazu zählen die schnellere Programmierung über das Netzwerk – auch aus der Ferne – ein integrierter Raumthermostat sowie die Nachtabsenkung oder das Ausschalten des Displays.

Fokus Funktionalität für den Kunden

Das Feller KNX Touch-Panel 7" mit seiner intuitiv bedienbaren Oberfläche überzeugt Nutzer und Systemintegratoren gleichermaßen. Die neuen Funktionen machen es nun noch leistungsfähiger und begehrenswerter. Bereits installierte Geräte profitieren über ein Software-Upgrade von den neuen Funktionen.

Mehr Nutzen

Im Fokus steht der Nutzen für die Anwender. Ein langer Tastendruck ermöglicht jetzt das Ändern einer Browser-Adresse, zudem macht eine Verwaltungssoftware das Panel zu einem digitalen Bilderrahmen. Das Display lässt sich über KNX Objekt ein- und ausschalten oder abdunkeln. Dies macht es noch energieeffizienter und minimiert die Leuchtkraft bei Dunkelheit.

Neuerungen KNX Touch-Panel 7" im Detail

- Integrierte Raumtemperatur-Regelung (Sensor und Regler)
- Digitaler Bilderrahmen in der Wand
- Programmierung via LAN (Fernzugriff)
- Abschaltung Display mit KNX-Objekt
- Nachtabsenkung oder Ein- und Ausschalten des Displays (Energieeffizienz)
- Lieferbar ab 1.11.2010

Das Feller KNX Touch-Panel 7", Gewinner des PLUS X Awards 2009 in der Kategorie Bedienkomfort, ist jetzt mit noch mehr Funktionalität ausgestattet.



HÖHERE PERFORMANCE

DIRIGON ENTWICKELT SICH WEITER

Das Multimedia-System dirigon bringt alle Medien (Radio, TV, SAT, Internet, Telefon, PC, Fax, Audio, Video) auf einfache Art in alle Räume. Durch die überarbeiteten neuen dirigon RJ45-Buchsen wird der Anschluss des Kabels jetzt noch einfacher.

Mehr Platz für die Adern

Dank dem Redesign der Buchse und der eindeutigen Aderzuordnung im Deckel steht dem Installateur ab sofort massiv mehr Platz für den Anschluss des Kabels zur Verfügung. Das verkürzt die Anschlusszeit, und Montagefehler im Verteiler wie auch in den Räumen werden vermieden. Die Artikelnummern bleiben bestehen mit Ausnahme des REG-Anschlussmoduls, neu:

Art.Nr. 1120-DC2006S00,
E-Nummer 966 737 500.

Die neuen dirigon Buchsen bieten mehr Platz für die Adern und vereinfachen dank klarer Aderzuordnung deren Anschluss. Zudem wurde die Übertragungsleistung massiv gesteigert.

Ein Muss für moderne Wohnkultur

dirigon erfüllt den Wunsch nach einer flexiblen Raumnutzung. Durch Umstecken der Anschlüsse im zentralen Verteiler wird dank dem universellen System im Handumdrehen aus dem Kinderzimmer ein Arbeits- oder Fernsehzimmer. dirigon gehört deshalb in jedes moderne Zuhause. Einzigartig und nur bei dirigon möglich: diese Mutationen können vom Bauherrn selber ausgeführt werden!

Die neue dirigon Buchse im Detail

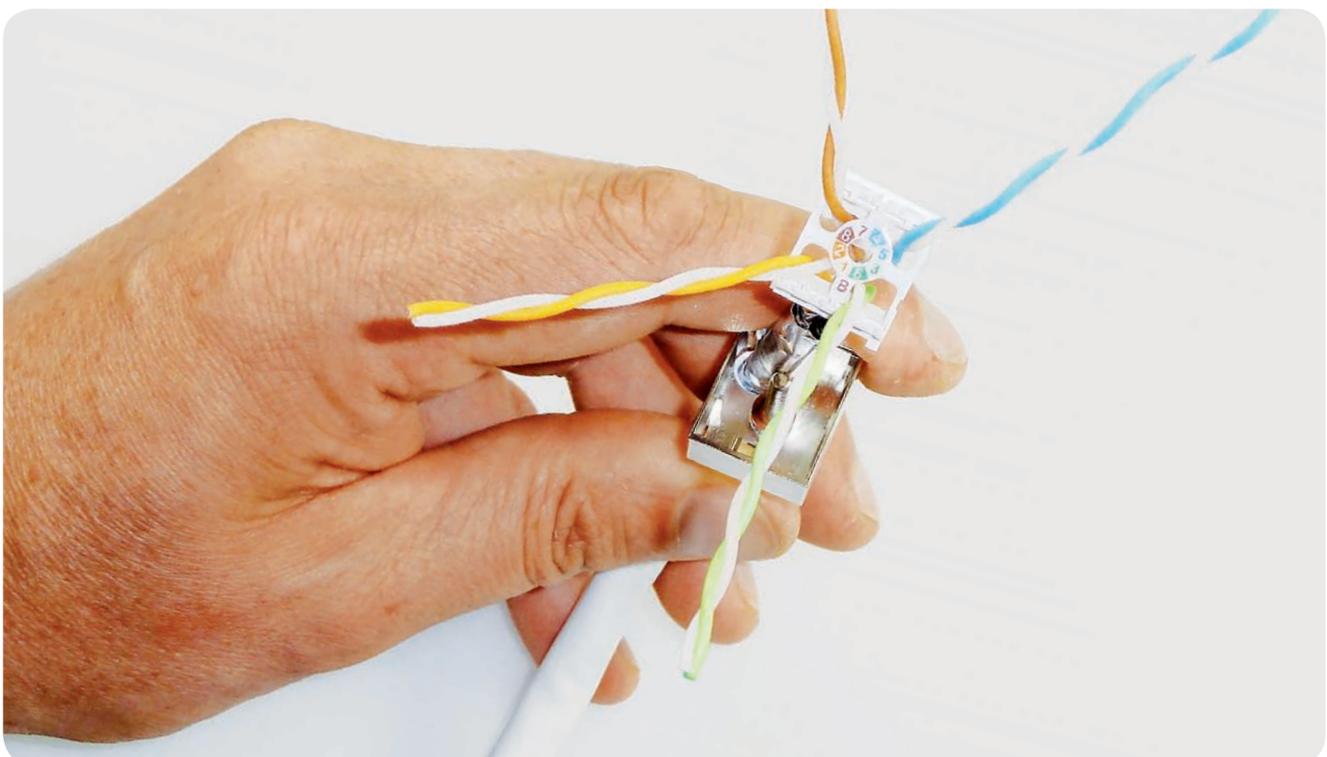
- Erfüllt die Anforderungen an die Klasse E im Permanent Link (spezifiziert bis 250 MHz) sowie R/TV bis 860 MHz
- Einfacherer und sicherer Anschluss des Multimediakabels
- Deutliche Positionsmarkierung für Deckel und Körper
- Deckel mit 90°- und 180°-Abgang
- Feller 5-Jahres-Garantie
- Lieferbar ab 1.10.2010



Deckel mit 180°- und 90°-Abgang.



Deutliche Positionsmarkierung für Deckel und Körper beim REG-Anschlussmodul.



NEUES DESIGN

FERNBEDIENUNGEN IN ELEGANTEM SCHWARZ

Neues Design der Handsender

Die gesamte BEAMIT Handsender-Palette wurde überarbeitet und wirkt dank elegantem Schwarz moderner und ansprechender. Der Einsatz der innovativen Feller IR-Technologie ist bei vielen Kunden, die auf Komfort setzen, bereits Standard für die kombinierte Steuerung von Licht, Jalousien sowie Bild und Ton.

Fernbedienen mit BEAMIT

- Bequemes Bedienen von Licht und Jalousien
- Feller Fernbedienungen für 4-8 Kanäle und 4-7 Szenen
- Feller 5-Jahres-Garantie



Neues Design: die Feller BEAMIT Hand-, Szenen- und Mehrfachsender in elegantem Schwarz.

PRODUKTNEUHEIT

TIEFER GELEGT AUF 35 MM

Überall im Nassbereich, wo weniger mehr ist, kommt das neue 35mm NAP-Gehäuse zum Einsatz. Denn schlankes Design, gepaart mit Robustheit, ist gefragter denn je. Gut, hat Feller auch dazu eine Lösung.

Unauffällig schön

Sei es im Garten, im Eingangsbereich, in der Garage, der Werkstatt, im offenen Treppenhaus oder einfach nur dort, wo Design gefragt ist: Das neue, schlanke Feller NAP-Gehäuse mit 35mm Anbauhöhe aus dem Nass-Sortiment ist

robust, hart im Nehmen und trotz rauen Bedingungen. Verfügbar ist es in der Grösse 1 in den gängigen Farben Weiss, Lichtgrau und Schwarz.

Neues NAP-Gehäuses 35mm im Detail

- Schlanke 35 mm Anbauhöhe
- M20 Rohreinführungen, 1 oben und 2 unten
- Ab 1.11.2010 neu bei pirios 180 NAP und pirios 360 NAP
- Verfügbar in den Farben Weiss, Lichtgrau und Schwarz



Weniger ist mehr: Das neue NAP-Gehäuse 35mm ist ideal bei der Installation von pirios. Druckschalter und -taster können über den Baukasten bestellt werden.



AND THE WINNER IS: FELLER

Feller wurde dieses Jahr mit fünf Awards für verschiedene Sortimente geehrt, darunter mit dem international angesehenen red dot design award für das Gussortiment. Feller ist es ein Anliegen, sich über Wettbewerbe mit der internationalen Konkurrenz zu messen, und so Funktion und Design der Produkte auf einem hohen Niveau zu halten.

Begehrter red dot design award

Der red dot design award ist heute der grösste und renommierteste Designwettbewerb der Welt und wird in Fachkreisen hoch geschätzt. Die Jury befand die Designqualität des Gussortiments von Feller für hoch und verlieh ihm in der Kategorie product design einen der begehrten roten Punkte.



reddot design award
winner 2010



Feller Guss ist Winner 2010 des international renommierten red dot design award.



Gleich vier Plus X Awards

Auch im Bereich Technologie nahm Feller erfolgreich an einem weiteren international äusserst wichtigen Wettbewerb teil, dem Plus X Award. Dieser zeichnet zukunfts-trächtige Produkte in den Kategorien Innovation, High Quality, Design, Bedienkomfort/Funktionalität, Ergonomie und Ökologie aus. EDIZIOdue, visaphon und overto erhielten Awards für Bedienkomfort, die Astrozeitschaltuhr für Ökologie und NASS für High Quality. Dieser Erfolg zeigt, dass Feller Produkte auch international bestehen, weil sie Swissness, Qualität, Innovation und gutes Design verkörpern.

Der Plus X Award für Innovation und Bedienkomfort ging 2010 an Feller visaphon.



FELLER OVERTO

DER SCHLÜSSEL ZU MEHR KOM

Beim biometrischen Zutrittssystem overto ist der Finger der Schlüssel. overto gibt es in verschiedenen Konfigurationen: overto home/home indoor und overto net/net indoor. Dadurch kann im Wohn- und Zweckbau gezielt auf die Bedürfnisse der Bewohner und Benutzer eingegangen werden.

Nie mehr den Schlüssel verlieren

overto erkennt mittels eines Fingerscanners spezielle Fingermerkmale und legt diese als biometrischen Schlüssel ab. Zieht eine Person, deren Daten im System gespeichert sind, den Finger über den Fingerscanner, erkennt overto die Berechtigung und gibt einen Impuls an den Türöffner. Pro Person können mehreren Fingern unterschiedliche Zutrittsberechtigungen zugewiesen werden: z.B.

der Zeigefinger öffnet die Haustüre, der Mittelfinger das Garagentor. Und niemand mehr kann den Schlüssel verlieren, die Türcodes vergessen, sich ausschliessen oder den Badge verlegen.

sich die Türe. Die Aussparung am Fingerscanner ist blau beleuchtet und damit auch in der Dunkelheit gut zu finden. LED's in Grün/Orange/Rot informieren an der Stirnseite über erfolgreiche Erkennung und Zutrittsberechtigung.

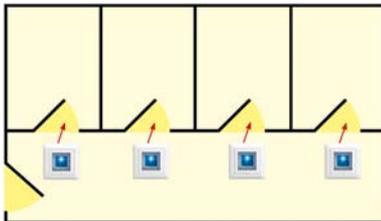
Intuitiv und einfach

Den entsprechenden Finger über den Zeilensensor ziehen und schon öffnet



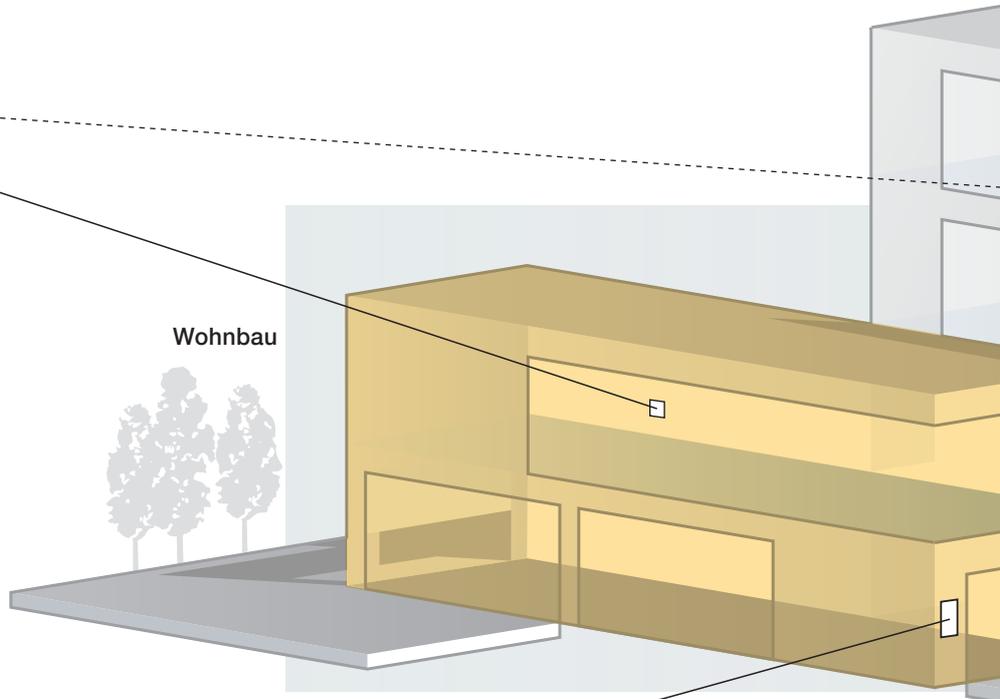
overto Home Indoor

Für Türen im Innenbereich eines Gebäudes, die autonom gesichert werden sollen, kommt overto Home Indoor zum Einsatz. Bei dieser Version öffnet der Fingerscanner mit integriertem Relais direkt die Türe.



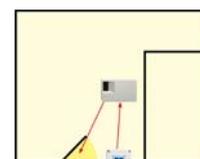
Zur Absicherung einzelner Räume eignet sich overto Home Indoor. Durch das integrierte Relais ist diese Variante sehr schnell installiert und eignet sich bestens auch für Nachrüstungen. Die berechtigten Personen werden direkt am Fingerscanner verwaltet.

Wohnbau

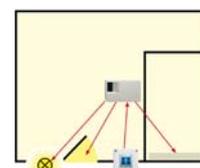


overto Home

Diese Produktvariante eignet sich speziell für einzelne Aussentüren und Garagentore zu Einfamilienhäusern, Eigentumswohnungen, KMUs und Zweckbauten. Benötigt werden für diese Installation lediglich ein Fingerscanner sowie eine Steuereinheit. Die Konfiguration und das Einlernen der berechtigten Finger ist denkbar einfach und geschieht an der Steuereinheit, ohne PC.



Sichere overto Home-Installation: Mit dem Fingerscanner wird via Steuereinheit die Haustüre geöffnet, die 1-Kanallösung.



Komfortable overto Home-Anwendung: Der Zeigefinger öffnet die Haustüre, der Mittelfinger das Garagentor und der Ringfinger schaltet die Beleuchtung. Installiert ist die 3-Kanallösung.

FORT UND SICHERHEIT

Einzigartige Kombinationsmöglichkeiten

Der Feller overto-Fingerscanner ist ins durchgängige EDIZIOdue Design integriert und passt deshalb perfekt zur übrigen Elektroinstallation. 14 Kunststoff-Farben und 10 Prestige-Rahmen eröffnen eine Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten. Dank dem Feller-Baukastensystem ist overto ebenfalls kombinationstauglich. Für den Aussenbereich gibt es overto in der Nass-Ausführung, z.B. für Klingeltaster und Fingerscanner.

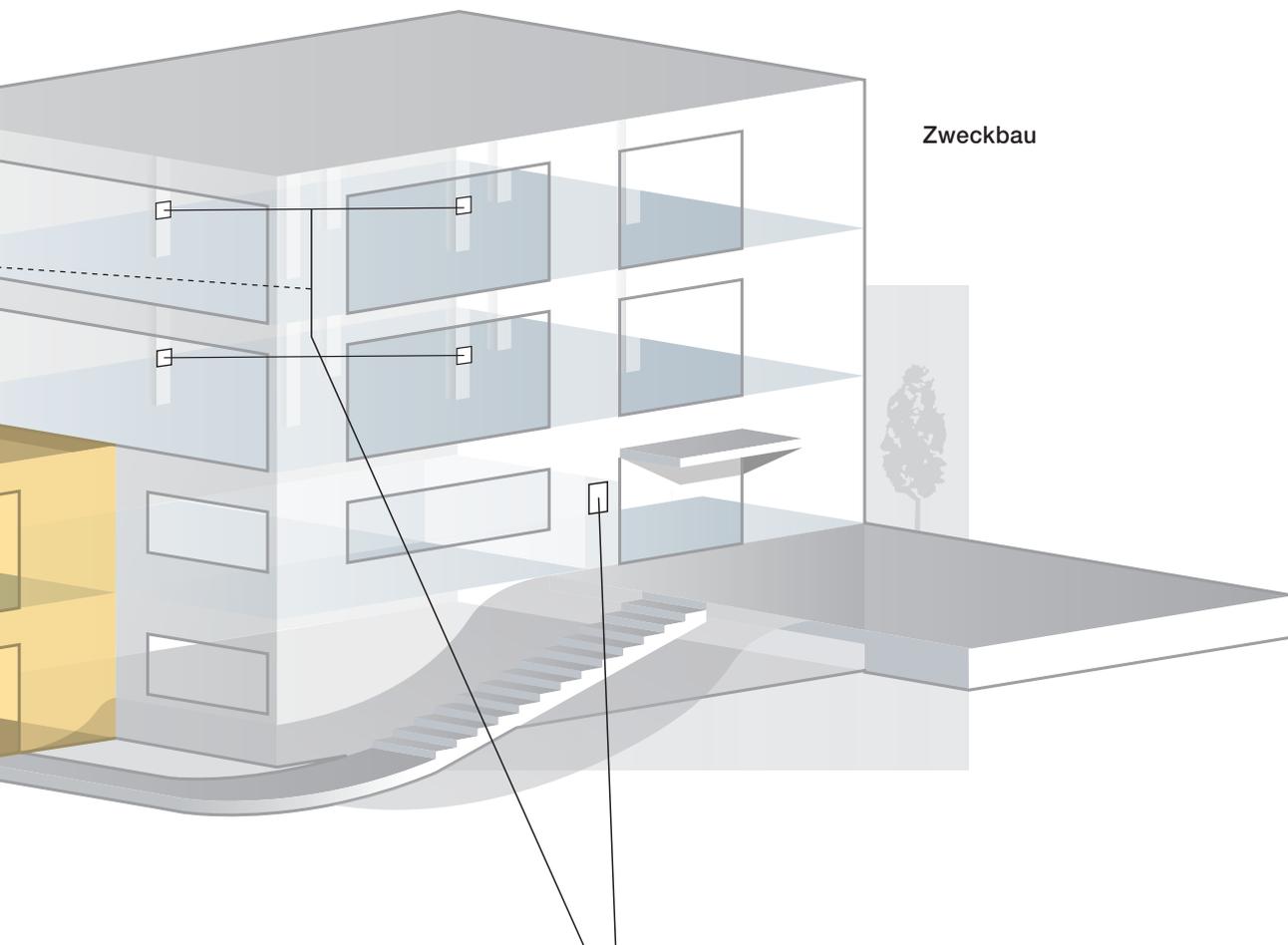
Installationsfertige Sets

Zur Ansteuerung einer Türe im Innenbereich bietet Feller ein komplettes overto Home Indoor Set. Bis zu 40 Finger können damit eingelesen werden.

Für den Innen- und Aussenbereich stehen zwei weitere Sets zur Verfügung, wahlweise mit einer oder drei Schalmöglichkeiten (siehe overto-Broschüre Seite 8).

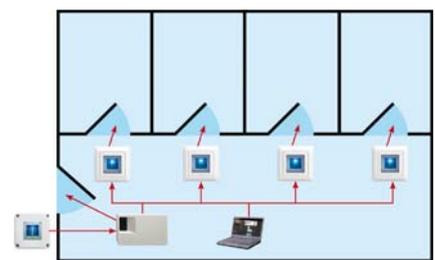
Inbetriebnahme overto Net / overto Net Indoor

Für Feller overto Net / Net Indoor sind neben der Hardware auch eine eigene Software sowie die passenden Lizenzen zu erwerben. Die Software und die benötigten Lizenzen können Sie über unsere Gold-Partner www.feller.ch/gold-partner oder über ekey www.ekey.net/lizenz beziehen.



overto Net / Net Indoor

Sollen mehrere Türen in einem Bürogebäude, einer Villa oder einem Mehrfamilienhaus gesichert und die Zutrittsberechtigungen zentral verwaltet werden, so ist overto Net / Net Indoor die richtige Lösung. In dieser Produktvariante übernimmt eine Software die Verwaltung der Zutrittsrechte. Das Einlernen der berechtigten Personen erfolgt zentral an einem PC.



Mehrere Fingerscanner werden durch overto Net via LAN vernetzt. Die zentrale Software auf dem PC konfiguriert, wer an welcher Türe zu welchem Zeitpunkt Zutritt hat.

INFO SHOW 2010

ON TOUR

Von Bern nach Näfels: An den bisherigen 14 Stationen der Info Show 2010 haben sich über 4000 Fachleute der Branche, direkt vor ihrer Haustüre, über den neuesten Stand der Installationstechnik informieren können. Am 14.9. startet die zweite Etappe der Info Show mit Stationen zwischen Basel, Bellinzona und Lausanne.



Telle
by Schneider Electric

Schneider
Electric

R&M

plica

ZUMTOBEL

WAGO
INDUSTRIE CONNECTION

Gespräche sind oft die Grundlage für neue Ideen.



Wissensvorsprung als Ziel

Die Info Show vermittelt den wichtigen Wissensvorsprung über Produkte, Systeme und Dienstleistungen, welche Gegenwart und Zukunft der Elektroinstallation prägen. Erstmals behandelt wird

«Unsere Branche muss beratend agieren. Die Infoshow vermittelt deshalb die Technologie und den Kundennutzen modernen Installationssysteme.»

Sandro Basso,
Produktmanager Kommunikationssysteme Feller AG

2010 das Thema Ausbildung. Diese umfasst bei Feller neben der Anleitung zur korrekten Installation auch das immer wichtiger werdende Thema Beratung und Verkauf und stellt dadurch eine Investition in die Zukunft dar.

Live und persönlich

Sämtliche Neuheiten von Feller sind an den Infopaneln kundengerecht ausgestellt, können angefasst und getestet werden. Kompetente Kundenberater und Produktmanager stehen auch für vertiefte Fragen zur Verfügung. Der interessierte Besucher lässt sich gar durch die Ausstellung führen und erhält dadurch ein auf ihn persönlich zugeschnittenes Info Show-Update.

Wir zeigen den Kundennutzen

Neben Feller und Schneider Electric, die zusammen ein Vollsortiment anbieten, sind dieses Jahr Reichle & De Massari, Plica, Zumtobel sowie Wago mit auf Tour. Zum Schluss, nach der geistigen Nahrung, geniessen viele Besucher auch die kulinarische Nahrung, begleitet von interessanten Gesprächen mit Gleichgesinnten oder alten Bekannten.

Die weiteren Ausstellungsorte

Di 21.09	Thun	Thun-Expo
Mi 22.09	Biel	Palais des Congrès
Do 23.09	Langenthal	Parkhotel
Mi 06.10	Bellinzona*	EletroESPO
Do 07.10	Bellinzona*	EletroESPO
Di 02.11	Genève**	PALEXPO Salle «CERVIN»
Mi 03.11	Boudry	Salle de Spectacles
Do 04.11	Fribourg	Forum Fribourg Halle 2
Di 09.11	Sion	Restaurant Les Iles
Mi 10.11	Lausanne	Beaulieu Pavillon 8

Öffnungszeiten jeweils von 13.00 – 19.00 Uhr
Ausnahmen:

* 15.00 – 19.00 Uhr

** 12.00 – 18.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter
www.info-show.ch

Vorteile der Info Show

- Regional, kompakt, informativ
- Effizient und ein guter Mix von Ausstellern
- Kostengünstig als Infoveranstaltung für alle Mitarbeiter (vom Chef bis zum Lehrling)

Mit interessanter Fracht für Sie fährt der Feller Ausstellungs-Truck diesen Herbst noch 9 Tourneeorte an.





EIN KLIMA ZUM WOHLFÜHLEN: FELLER THERMOSTATE.

Regeln Sie komfortabel Ihre Bodenheizung und sorgen Sie so für ein angenehmes Wohnklima. Wenn Sie wollen zusätzlich mit einer Schaltuhr, die die Temperatur nachts oder bei Abwesenheit automatisch effizient regelt. So sparen Sie Energie und senken die Heizkosten. Feller Thermostate passen perfekt ins durchgängige EDIZIOdue-Design und sind somit keine Fremdkörper mehr an der Wand. Geben Sie Ihren Räumen auch optisch eine behagliche Wärme. Mit Raumthermostaten von Feller.

Feller ist, wo Sie zuhause sind.